

Presse-Information

München, 3. Mai 2012

ADAC Junior Cup, Vorschau Rennen Oschersleben, 5./6. Mai 2012

Rentzsch will den ersten „richtigen“ Sieg Aris Michail will die entgangenen Punkte vom Auftakt gutmachen

Für die Jungs und Mädchen des ADAC Junior Cups geht es am kommenden Wochenende in Oschersleben in die zweite Saisonrunde. Während Kevin Rentzsch (17/Moritzburg) in der Motorsport Arena nicht nur auf dem Papier, sondern auch optisch siegen will, versucht das Aris Michail (14/Hamburg) zu verhindern. Er will wie auch Jonas Geitner (15/Wernberg-Köblitz) und Michael Gerstacker (15/Hartenstein) den nicht optimalen Saisonauftakt vergessen machen.

Vor zwei Wochen waren die insgesamt 40 Youngster der renommierten ADAC Nachwuchsklasse auf dem Lausitzring in die Rennsaison gestartet. Aris Michail war als Erster des Rennens abgewunken worden, doch nach der technischen Kontrolle seines Motorrads wurde er wegen eines fehlenden Verkleidungsteils disqualifiziert. Kevin Rentzsch erbt den Sieg. Die Punkte für den zweiten beziehungsweise dritten Platz erhielten Christian Stange und der Österreicher Kevin Rofner (15/Vils). Das größte Ziel von Kevin Rentzsch ist, am Wochenende in Oschersleben tatsächlich als Spitzenreiter die Ziellinie zu überqueren. In Aris Michail hat der Sachse aber einen harten Gegner. Favorit in der Magdeburger Börde ist jedoch Christian Stange. Er wurde dort im vergangenen Jahr auf der 35 PS starken 125 ccm-Aprilia Zweiter hinter dem späteren ADAC Junior Cup-Gesamtsieger Max Maurischat, in dessen Fußstapfen er treten will. In die Spitze fahren wollen auch Jonas Geitner und Michael Gerstacker. Geitner fuhr beim Saisonauftakt die schnellste Rennrunde. Wegen eines Frühstarts hatte der Cup-Neuling zu Beginn jedoch eine 20-Sekunden-Strafe kassiert. Gerstacker wiederum war mit Siegambitionen in die Saison gestartet, bekam aber nach den ersten Rennrunden Getriebeprobleme. Der Bayer wurde Siebter.

Die Teenager im ADAC Junior Cup sind zwischen 13 und 21 Jahren alt und kommen aus sechs Nationen: Deutschland, den Niederlanden, Estland, Österreich, der Schweiz und Dänemark. Gefahren wird auf Zweitaktmotorrädern von Aprilia, an denen kaum Veränderungen vorgenommen werden dürfen. Das sorgt für Chancengleichheit.

Saisonstart für den ADAC Mini Bike Cup

In der Motorsport Arena Oschersleben findet parallel der Saisonauftakt zum ADAC Mini Bike Cup statt. Hier sucht das Rekordstarterfeld von 50 Teilnehmern zwischen acht und 14 Jahren die Ideallinie. Er ist die Vorstufe zum ADAC Junior Cup. Gefahren wird in zwei Klassen mit der 7,4 PS Honda NSR 50 sowie der Viertakt-Honda NSF 100 mit 8,2 PS. Die Rennen werden auf der Kartbahn im Veranstaltungsgelände ausgetragen. Welchen Stellenwert der ADAC Mini Bike Cup genießt, beweist die Teilnahme von Moritz Jenkner (11/Hohenstein-Ernstthal). Er ist der Sohn des ehemaligen



Pressekontakt:
Anke Wieczorek
anke.wieczorek@t-online.de
Telefon: +49 2943 974 177
Mobil: +49 171 49 33 954

ADAC e.V.
Kay Langendorff
Hansastr. 19
80686 München
Telefon +49 89 7676 6936
Telefax +49 89 7676 2801
kay.langendorff@adac.de



Grand-Prix-Piloten Steve Jenkner, dessen Karriere einst auch in den ADAC Nachwuchsserien begann.